

LC Furttal: Gute Leistungen vor der Sommerpause

Der LC Furttal ZH-Nord war am letzten Wochenende an zwei Orten mit Athletinnen vertreten.

Furttal. Athletinnen vom LC Furttal ZH-Nord waren am letzten Wochenende an zwei Orten am Start. In Regensdorf fand ein weiterer Event der USB-KidsCup-Serie statt. Irina Bader und Aline Völkle absolvierten dort einen Dreikampf mit 60m-Sprint, Weit-

sprung und Ballwurf 200g. Die beiden U14-Athletinnen wollten sich mit starken Leistungen für den Kantonalfinal 2023 qualifizieren. Obwohl sie ihre Gesamtpunkte aus den vorherigen KidsCup-Wettkämpfen leicht verbessern konnten, reichte es nicht für eine Teilnahme am Kantonalfinal 2023. So wird nur ihre Clubkollegin Malin Müller (Jg. 2011) den LC Furttal beim Kantonalfinal in Wetzikon vertreten. Sie quali-

fierte sich bereits beim KidsCup-Event in Höri.

Munot-Meeting in Schaffhausen

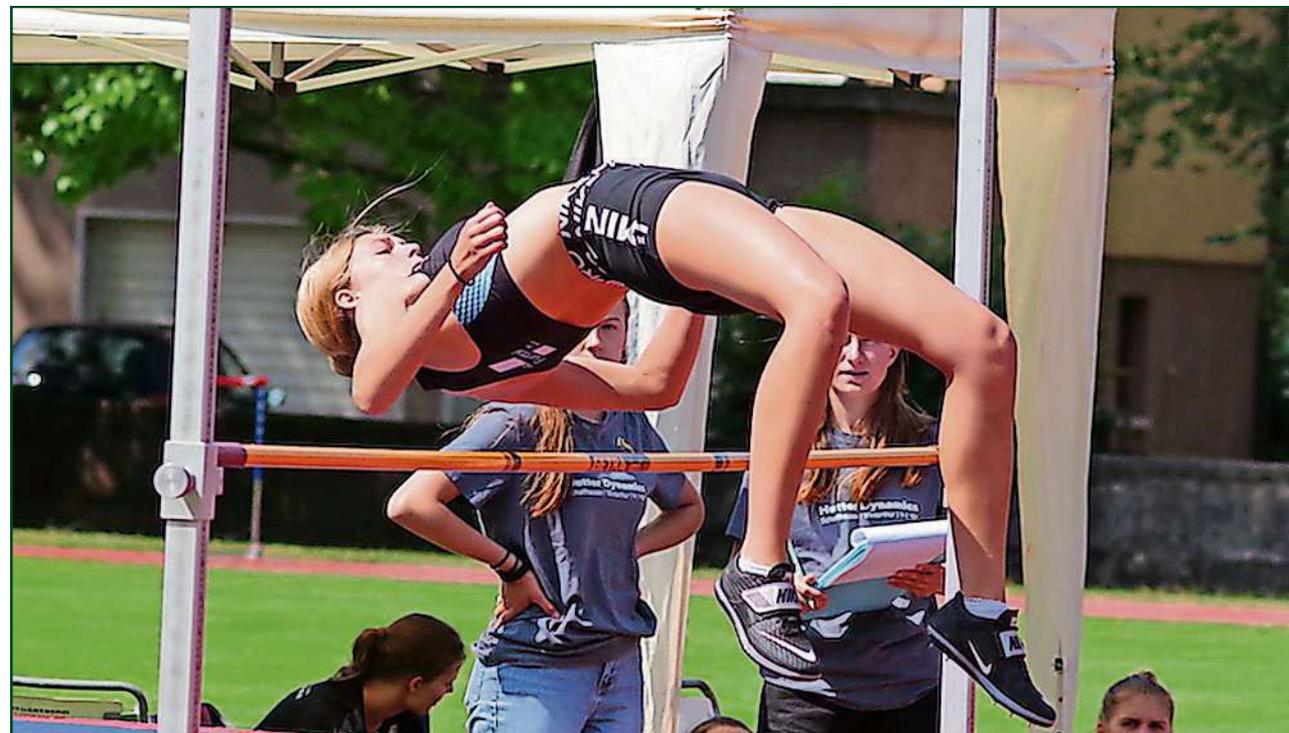
Für die Nachwuchs-Athletin Chiara Bader stand am Wochenende das Munot-Meeting in Schaffhausen auf dem Programm. Die U20-Athletin aus Watt absolvierte den Hochsprung, den 100m-Sprint und den Dreisprung in der Kategorie Frauen. Zuerst trat Bader im

Hochsprung der Frauen an. Sie stieg mit 1,35m in den Wettkampf ein und übersprang bis 1,45m die Höhen jeweils im ersten Versuch. Für 1,50m benötigte sie zwei Versuche und auf der nächsten Höhe von 1,55m riss sie die Latte zweimal. Beim dritten Versuch war die Watterin erfolgreich. Mit der übersprungenen Höhe von 1,55m belegte sie den siebenten Rang ab. Nach einer kurzen Pause bereitete sich Chiara Bader auf den 100m-Sprint vor. In der zweiten Serie ging sie an den Start. Den 100m-Sprint absolvierte sie in einer Zeit von 14.00s.

Beim Dreisprung-Wettkampf starteten alle Männer und Frauen im gleichen Wettkampf. Wie in den anderen Wettkämpfen in dieser Saison verhinderten wieder Winde weite Sprünge. Gegenwind und Rückenwind wechselten sich ab und erschwerten das genaue Treffen des Absprungbalkens. Trotzdem sprang Chiara Bader mit der Weite von 10,67m eine neue Saison-Bestleistung. Mit dieser Leistung konnte sich die Nachwuchs-Athletin vom LC Furttal bei den Frauen gut in Szene setzen. Nur die zwei besten Dreispringerinnen der Schweiz sprangen weiter als Chiara Bader.

Erstmal in die Pause

Jetzt geht es für die Athletinnen in die Sommerpause. Danach folgen für Chiara Bader die Vorbereitungen für die Nachwuchs Schweizer-Meisterschaft, die übers Wochenende 9./10. September 2023 in Lausanne stattfinden. (e)



Wieder eine Saison-Bestleistung: Chiara Bader erreichte 1,55m im Hochsprung der Frauen. Bild: zvg